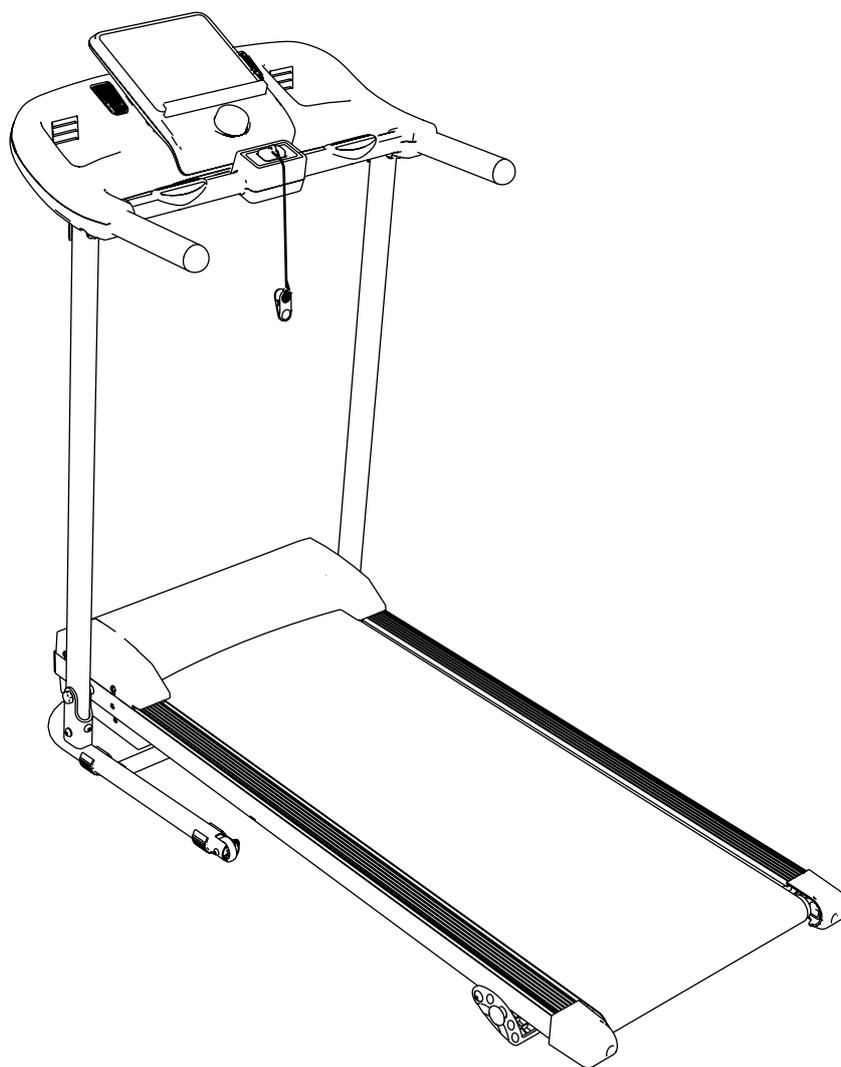


KST2900FX
KST2900FX.PLUS
Laufband



Abbildungen können vom erworbenen Produkt abweichen



Ⓢ **HINWEIS!** Lesen Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen, um das Verletzungsrisiko zu senken.

Wichtige Sicherheitsinformation zu Ihrem Laufband

Sicherheitshinweise

Der Anwendungsbereich dieses Trainingsgerätes ist der Heimbereich.

Das Gerät entspricht den Anforderungen DIN EN ISO 20957-1 und DIN EN 957-6, Klasse HC.

Bei unsachgemäßem Gebrauch dieses Gerätes (z. B. übermäßiges Training, ruckartige Bewegungen ohne vorheriges Aufwärmen, falsche Einstellungen etc.) sind Gesundheitsschäden nicht auszuschließen! Vor Beginn des Trainings sollte ein allgemeiner Fitness-Check von Ihrem Arzt durchgeführt und eventuelle Herz-, Kreislauf- oder orthopädische Probleme abgeklärt werden

Zur Vermeidung von Unfällen sind folgende Hinweise unbedingt zu beachten:

- Hohe Temperaturen, Feuchtigkeit und Wasserspritzer sind zu vermeiden.
- Regelmäßige Kontrollen des Gerätes auf Schäden und Verschleiß erhalten das Sicherheitsniveau. Defekte Teile, z. B. Verbindungsteile, sind sofort auszutauschen. Das Gerät ist bis zur Instandsetzung nicht mehr zu benutzen.
- Stellen Sie das Laufband nach jeder Trainingseinheit und während dem Reinigungsvorgang ab und entfernen Sie es vom Stromkreis (Stecker abziehen).
- Schrauben und Muttern regelmäßig nachprüfen.
- Stellen Sie das Laufband ab, (und entfernen Sie es vom Stromkreis (Stecker abziehen)), wenn Sie Einstellungen vornehmen.
- Nach ca. 1 Stunde Dauerbetrieb sollte das Gerät für ca. 10 Minuten nicht genutzt werden, um ein überhitzen des Motors zu vermeiden!
- Verwenden Sie keine Verlängerungskabel.
- Stellen Sie das Gerät nicht auf oder in die Nähe von leicht entflammaren Materialien.
- Das max. zulässige Benutzergewicht beträgt 120 kg.
- Lassen Sie niemals mehr als eine Person gleichzeitig auf das Laufband.
- Bitte beachten Sie beim Aufstellen des Gerätes, dass in jede Richtung ausreichend Freiraum vorhanden ist. **(nach hinten mind. 2 m, seitlich mind. 1 m).**
- Achten Sie beim Aufstellen des Gerätes darauf, dass das Gerät stabil steht und eventuelle Bodenunebenheiten ausgeglichen werden.
- Falsches und übermäßiges Training kann Ihre Gesundheit gefährden.
- Hebel und andere Einstellmechanismen des Gerätes dürfen während des Trainings den Bewegungsbereich nicht behindern.
- Kinder sollten nur mit entsprechender geistiger und körperlicher Entwicklung am Gerät trainieren und auf die richtige Benutzung hingewiesen werden.
- Auf keinen Fall die Augen während der Benutzung des Gerätes schließen.
- Das Laufband ist nur zum Laufen und Gehen geeignet. Für jede andere Art der Verwendung ist das Laufband nicht geeignet.
- Kinder sollten nicht unbeaufsichtigt in die Nähe dieser Geräte kommen, da sie aufgrund Ihres natürlichen Spieltriebs das Gerät in einer Art und Weise gebrauchen könnten, wofür es nicht vorgesehen ist und dadurch Unfälle verursachen. Trainingsgeräte sind auf keinen Fall als Spielgeräte geeignet.
- Das Gerät ist nicht zum Barfuß-Training geeignet.
- Falls Sie das Gerät in NOTSITUATIONEN verlassen müssen, ergreifen Sie den Handlauf/die Handläufe und setzen beide Füße rechts und links auf die Fußplattform neben das laufende Band. Ziehen Sie nun am Seil des Sicherheitsstopps, um das Gerät abzubremsen.
- Vor Inbetriebnahme des Gerätes die Bedienungsanleitung genau durchlesen.
- Es liegt in der Verantwortung des Besitzers, alle anderen Personen, die das Gerät benutzen, ausreichend über etwaige Gefahren zu informieren.
- Das Gerät ist ausschließlich für den Heimgebrauch gedacht und darf nur in geschlossenen Räumen (nicht im Freien) benutzt werden.
- Benutzen Sie eine Unterlegmatte, auf der Sie das Gerät aufstellen, um den Boden nicht zu beschädigen.
- Transportieren Sie das Gerät niemals alleine.
- Sollten Sie das Gerät demontieren wollen, gehen Sie in der umgekehrten Reihenfolge des in der Anleitung beschriebenen Zusammenbaus vor.
- Dieses Gerät ist nicht zur Verwendung durch Personen (einschliesslich Kinder) mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten sowie ohne Erfahrung damit und Wissen darüber vorgesehen, sofern diese Personen keine angemessene Aufsicht und ausführliche Anleitung zur Benutzung des Gerätes, durch eine für ihre Sicherheit zuständige Person bekommen haben. Halten Sie unbeaufsichtigte Kinder vom Gerät fern. Ein falsches oder übermäßiges Training kann zu Gesundheitsschäden führen.
- Schalten Sie das Gerät nicht in zusammengeklappten Zustand ein.
- Bevor Sie die Lauffläche hochklappen, das Gerät vom Stromkreis trennen.
- Netzkabel nach dem Training abziehen, für Kinder unerreichbar aufbewahren.
- Schalldruckpegel ist 65dB.
- Dieses Gerät entspricht der Richtlinie 2006/42/EC.
- Achten Sie darauf dass Sie das Laufband erst zusammenklappen wenn das Laufband komplett zum Stillstand gekommen ist.

WARNUNG: Herzfrequenz-Überwachungssysteme können ungenau sein. Übermäßiges Training kann zu ernsthaften Verletzungen oder zum Tod führen. Wenn Sie sich einer Ohnmacht nahe fühlen, ist das Training sofort zu unterbrechen.

WARNUNG: Freistehende Trainingsgeräte müssen auf einem standsicheren und waagrechten Untergrund aufgestellt werden.

1. Installations- und Bedienungsanleitung

Technische Änderungen vorbehalten, alle Angaben ohne Gewähr!

Durch stete Weiterentwicklungen können Abbildungen, Funktionsschritte und technische Daten geringfügig abweichen. Bewahren Sie diese Bedienungsanleitung gut auf.

2. Gebrauchsanweisung

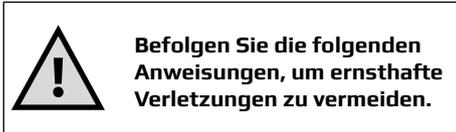
Die nachfolgenden Symbole



in Verbindung mit einem der folgenden Wörter

- **Gefahr!**
- **Warnung!**
- **Achtung!**

beschreiben das Risiko durch die Nichtbeachtung der vorgeschriebenen Sicherheitsvorkehrung.



3. Verwendungszweck/ Anwendungsbereich

Das Laufband darf nur für seinen Zweck, für das Geh-, Walk- und Lauftraining, genutzt werden. Zweckfremde Anwendungen können Gesundheitsschäden, Unfälle oder Beschädigungen des Laufbandes bewirken. Das Produkt ist ausschließlich für die Nutzung im häuslichen Bereich geeignet. Das Trainingsgerät kann Sie zusammen mit einer ausgewogenen Ernährung bei der Gewichtsreduzierung unterstützen. Weiterhin kann es dem Muskelaufbau sowie dem allgemeinen Wohlbefinden dienlich sein.

4. Sicherheitshinweis

Lesen Sie die Anleitung sorgfältig durch, bevor Sie mit der Montage und dem Training beginnen. Machen Sie sich mit dem ordnungsgemäßen und sicheren Umgang vertraut. Die Nichteinhaltung der Instruktionen und Anweisungen dieser Anleitung kann zu Personen- und Sachschäden führen, sowie den Verlust Ihrer Gewährleistung zur Folge haben.

Für Schäden und Unfälle, die aufgrund von Fahrlässigkeit oder Missachtung der Anweisungen der Bedienungsanleitung entstanden sind, übernimmt der Hersteller keinerlei Verantwortung.

4.1 Aufstellort

- Das Trainingsgerät sollte auf einer waagrechten, ebenen und rutschfesten Fläche mit festem Untergrund aufgestellt werden. Unebenheiten des Bodens sollten gegebenenfalls ausgeglichen werden.

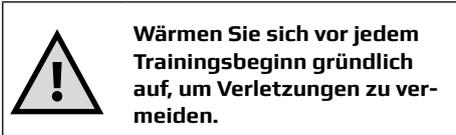
- Das Gerät ist nicht für eine Nutzung im Freien geeignet. Für einen Betrieb in Feuchträumen (z.B. Sauna, Schwimmbad) ist es ebenfalls nicht geeignet und darf dort nicht eingesetzt werden.
- Das Netzkabel darf weder gequetscht noch in die Nähe von heißen Gegenständen gebracht werden. Stellen Sie sicher, dass das Netzkabel nicht zu einer Stolperfalle werden kann.
- Legen Sie zum Schutz ihres Fußbodens eine Schutzmatte (nicht im Lieferumfang enthalten) unter die Standfüße. Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass bspw. die Gummifüße Spuren hinterlassen.
- Achten Sie darauf, dass sich keine elektrischen Geräte (z. B. Handys) in unmittelbarer Nähe zum Cockpit oder zur Steuerelektronik befinden, da sonst Anzeigewerte (z. B. die Pulsmessung) verfälscht werden könnten.

4.2 Netzanschluss

Eine Netzspannung von 230 V±10%, 50 Hz wird für den Betrieb des Laufbandes benötigt.

- Das Laufband darf nur mit dem mitgelieferten Netzkabel an eine geerdete, mit 16 A einzeln abgesicherte und vom Fachmann installierte Steckdose angeschlossen werden.
- Das Ein- und Ausschalten des Laufbandes muss immer über den Hauptschalter erfolgen.
- Bevor das Laufband an einen anderen Ort bewegt wird, ziehen Sie immer den Netzstecker.
- Wenn Sie Wartungsarbeiten durchführen oder nicht trainieren, ziehen Sie immer den Netzstecker aus der Steckdose.
- Verwenden Sie zum Anschluss des Gerätes keine Mehrfachsteckdosen oder Kabeltrommeln.
- Sollten Sie ein Verlängerungskabel einsetzen, so muss dieses den VDE-Richtlinien entsprechen.

4.3 Persönliche Sicherheit



- Vor Trainingsaufnahme konsultieren Sie ihren Hausarzt. Passen Sie das Trainingsprogramm gemäß ihrem Alter und ihrem allgemeinen Fitnesszustand an. Dies gilt vor allem, wenn Sie mit Gesundheitsproblemen zu tun haben und infolgedessen regelmäßig Medikamente einnehmen müssen.
- Überanstrengen Sie sich nicht! Hören Sie mit dem Training sofort auf, wenn es ihnen schwindelig wird, Sie über Atemnot oder Herzrhythmusstörungen klagen, ein Engegefühl in der Brustgegend verspüren oder andere Beschwerden sich bemerkbar machen, die ein normales Training nicht zulassen.

- Vergewissern Sie sich vor jedem Trainingsbeginn, dass sämtliche Schrauben und Muttern am Gerät fest angezogen sind.
- Prüfen Sie die Standfestigkeit des Gerätes und dessen einwandfreien Zustand.
- Entfernen und ersetzen Sie defekte Teile am Gerät, bevor Sie mit den Übungen beginnen.
- Tragen Sie beim Gerätetraining passende, nicht zu locker anliegende Kleidung. Bei zu weiter Kleidung kann es passieren, dass man an hervorstehenden Geräteteile hängen bleibt.
- Vor Trainingsbeginn ziehen Sie bitte sämtlichen Schmuck wie Ringe, Halsketten usw. aus.
- Dieses Gerät ist nicht für Kinder und Jugendliche unter 16 Jahre geeignet.
- Das Trainingsgerät ist kein Spielzeug. Halten Sie Kinder vom Gerät fern. Es sollte an einem Ort aufbewahrt werden, der für Kinder unerreichbar ist.
- Es kann immer nur eine Person gleichzeitig mit dem Gerät trainieren.
- Achten Sie auf eine richtige Körperhaltung, wenn das Gerät an eine andere Stelle transportiert werden soll, um Verletzungen bspw. am Rücken zu vermeiden.
- Stellen Sie vor Verwendung sicher, dass das Laufband vollständig aufgeklappt ist und der Befestigungsstift am Standfuß ordnungsgemäß fixiert wurde.
- Wärmen Sie sich vor dem Training 5 - 10 min auf (warm-up). Hören Sie nach Ablauf der Trainingszeit nicht abrupt auf, sondern setzen das Training mit geringer Intensität 5 - 10 min fort, um sich zu regenerieren (cool-down).
- Steigern Sie allmählich je nach ihrem Fitnesszustand die Trainingsintensität und -zeit.



WARNUNG! Das maximal zulässige Körpergewicht des Trainingsgeräts beträgt ≈120 kg.

5. Empfehlung

Sie sollten mindestens 2 bis 3 mal in der Woche mit dem Gerät trainieren, um einen erkennbaren Trainingserfolg zu erzielen.

5.1 Verbesserung der muskulären Leistungsfähigkeit

- Stärken und Erhöhung der Muskelkraft
- Verbesserung der allgemeinen Fitness

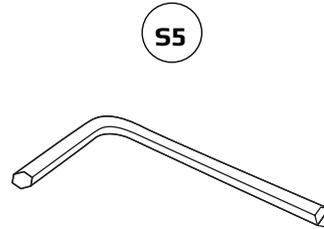
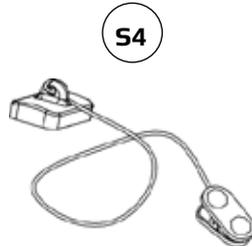
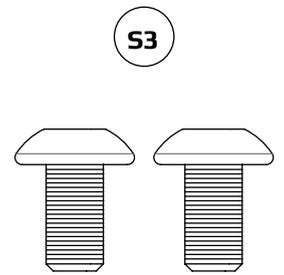
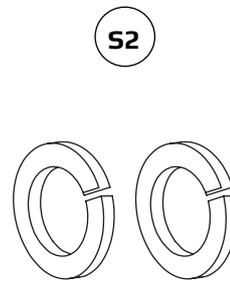
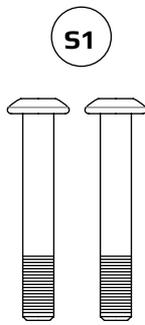
5.2 Gewichtsreduzierung

- Längere Trainingszeiten und/oder gesteigerte Intensität führen zu einem erhöhten Kalorienverbrauch und können letztendlich zu einem Gewichtsverlust führen. Parallel sollte aber auf eine ausgewogene Ernährung geachtet werden.
- Steigern Sie die Trainingsintensität allmählich unter Berücksichtigung ihres Gesundheits- und Fitnesszustands.

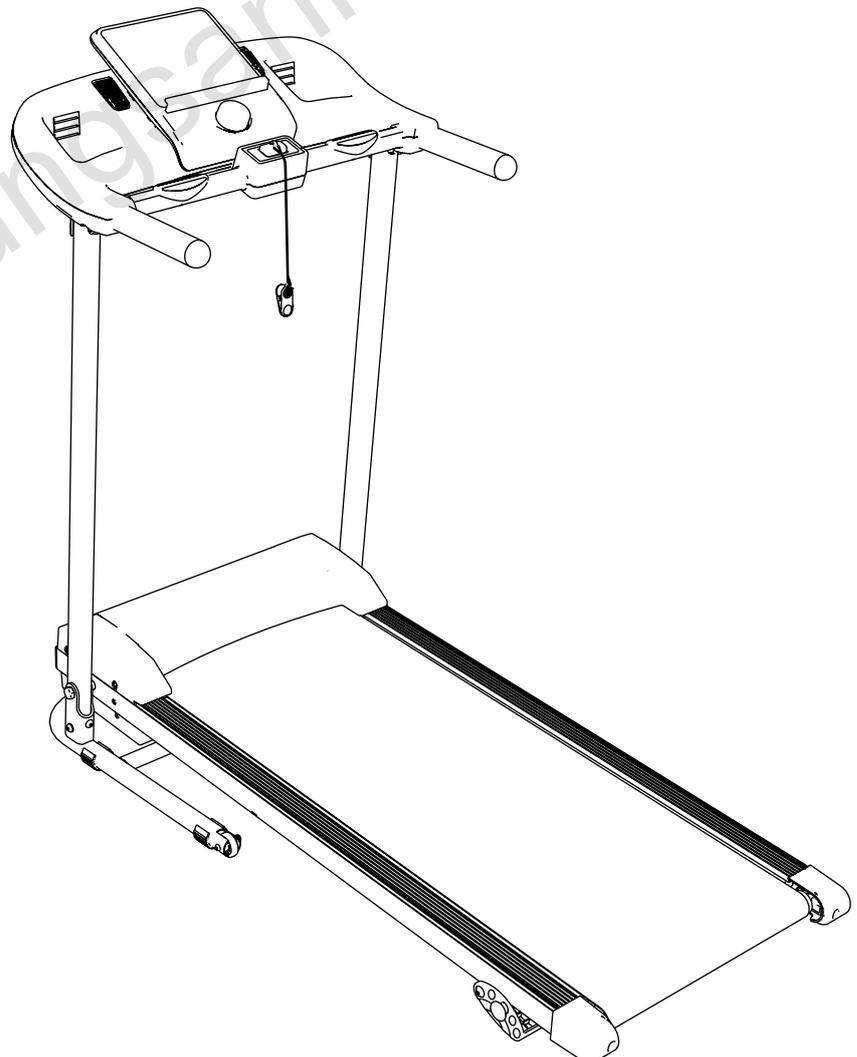
6. Lieferumfang

- 1 x Laufband
- 2 x M8x50-Schrauben (S1)
- 2 x M8-Federscheiben (S2)
- 4 x M8x16-Schrauben (S3)
- 1 x Sicherheitsclip (S4)
- 1 x Sechskant- und Schraubenzieher (S5, S6)
- 1 x Bedienungsanleitung

Technische Details	
Maße aufgebaut (L x B x H)	128 x 62 x 113 cm
Maße Laufgurt	40 x 100 cm
Motorleistung	750 W (1,0 PS)
Max. Nutzergewicht	≈120 kg
Geschwindigkeit	≈1 bis ≈10 km/h
Eingangsspannung:	220-240 V~, 50/60 Hz



Achten Sie darauf, dass bei der Montage keine Steuerkabel eingeklemmt bzw. beim Verschrauben beschädigt werden.



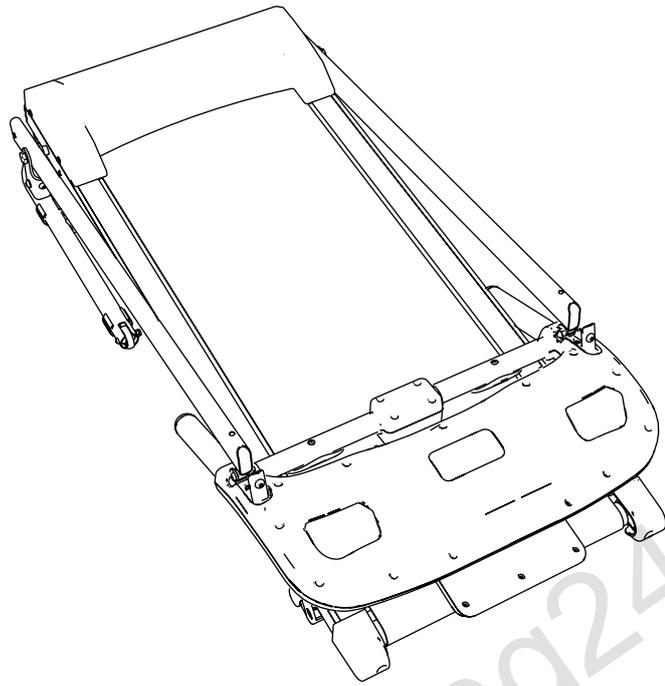
7. Montage



Achten Sie darauf, dass bei der Montage keine Steuerkabel eingeklemmt bzw. beim Verschrauben beschädigt werden.

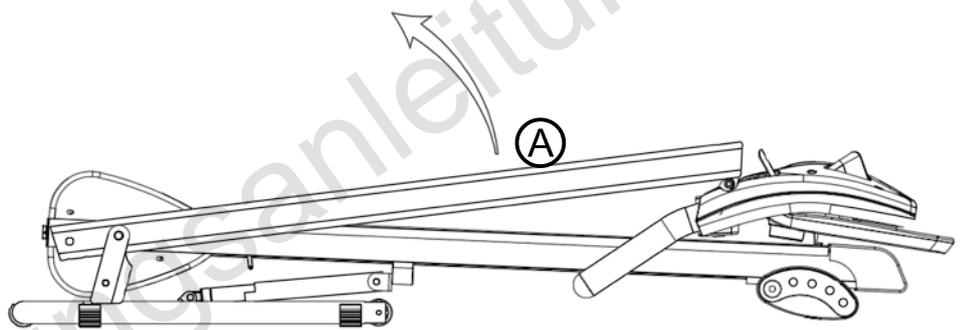
1.

Heben Sie das Laufband mit Hilfe einer zweiten Person aus dem Transportkarton. Platzieren Sie das Laufband auf eine ebene Fläche.



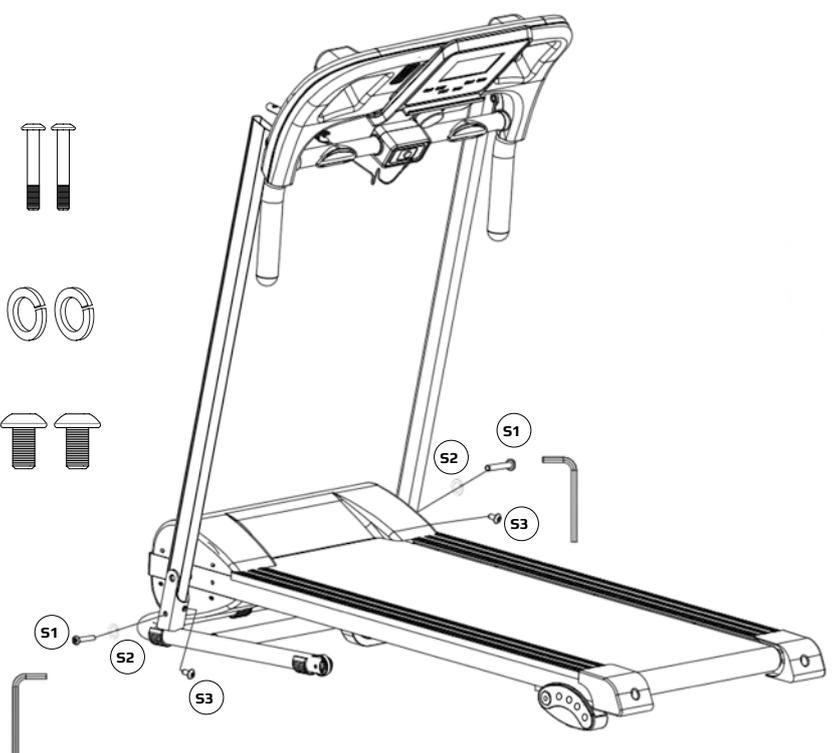
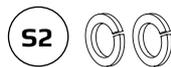
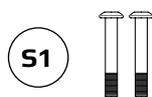
2.

Heben Sie die rechten und linken Stützrohre **A** an.



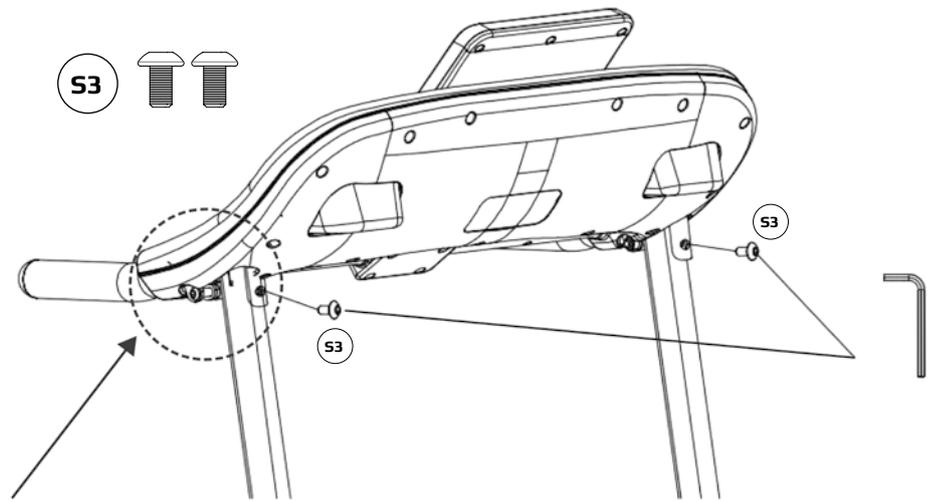
3.

Für diesen Schritt wird eine weitere Person zur Unterstützung empfohlen. Eine Person sollte sowohl die rechten als auch die linken Stützrohre an Ort und Stelle halten, während die andere Person die Schrauben festzieht. Heben Sie die rechten und linken Stützrohre an und richten Sie die Schraubenlöcher aus. Verwenden Sie zwei ovale M8x55-Innensechskantschrauben (S1) und zwei M8-Federringe (S2), um die rechten und linken Stützrohre am Hauptrahmen zu befestigen. Ziehen Sie alle Schrauben mit dem mitgelieferten Sechskantschlüssel halb fest. Verwenden Sie vier ovale M8x16-Sechskantschrauben (S3), um sowohl die rechten als auch die linken Stützrohre am Hauptrahmen zu befestigen. Ziehen Sie alle Schrauben mit dem mitgelieferten Sechskantschlüssel fest.



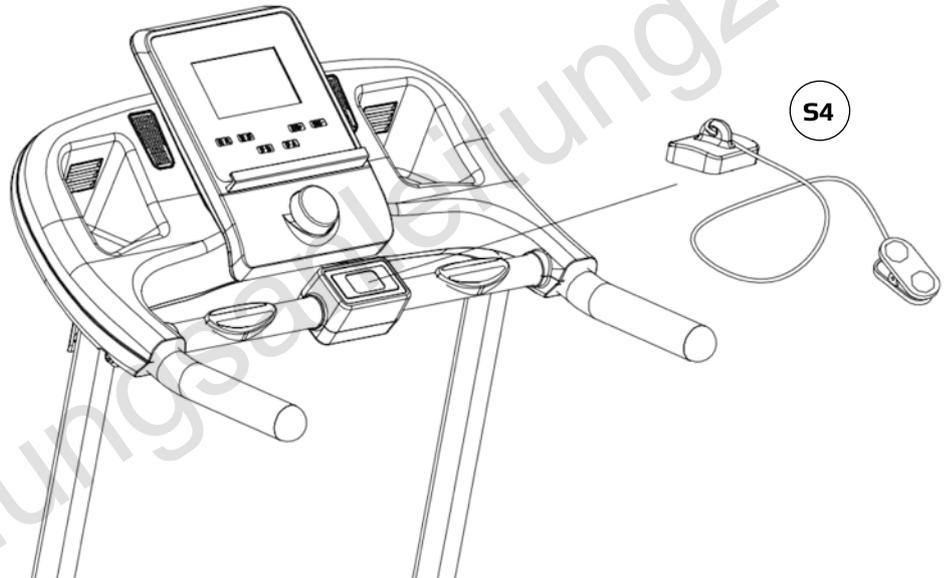
4.

Verwenden Sie zwei ovale M8x16-Sechskantschrauben (S3), um sowohl die rechten als auch die linken Stützrohre am Hauptrahmen zu befestigen. Ziehen Sie alle Schrauben mit dem mitgelieferten Sechskantschlüssel fest.



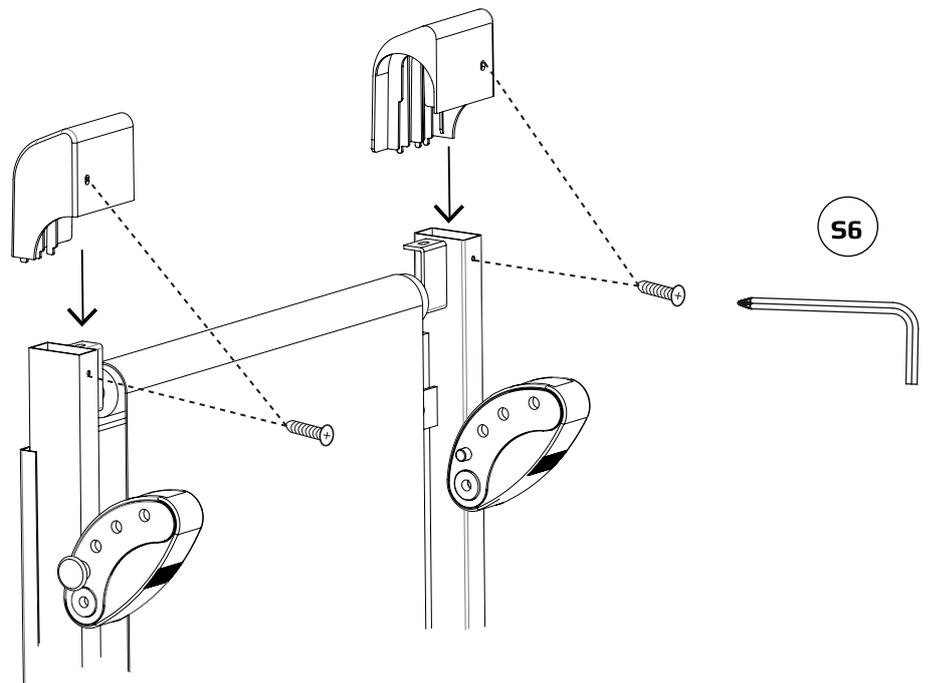
5.

Platzieren Sie den Sicherheitsschlüssel (S4) in der Computerkonsole.



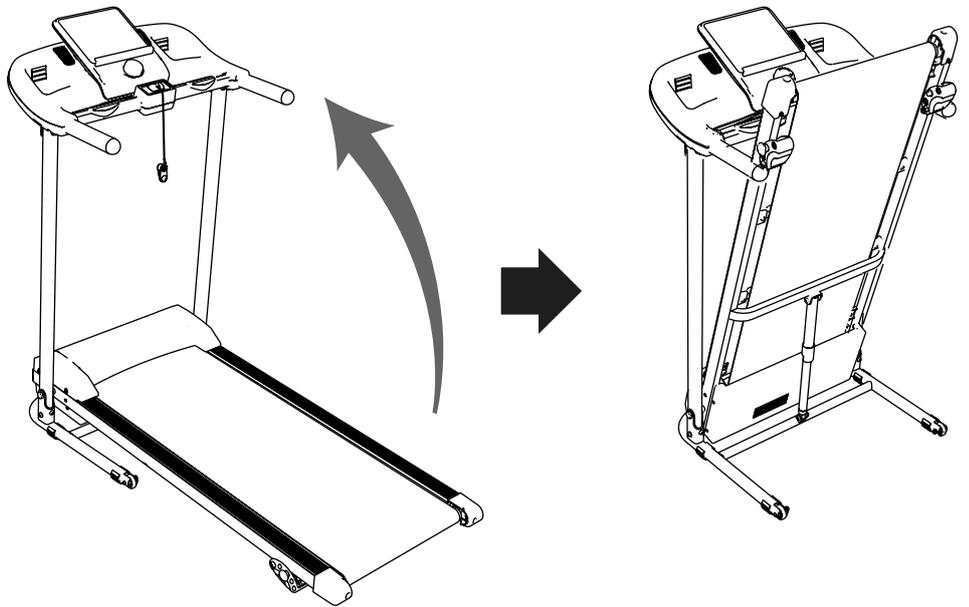
6.

Entfernen Sie die Schrauben vom Rahmen, setzen Sie die Kappen wie in der Abbildung gezeigt ein und schrauben Sie sie mit dem S6 Sechskantschlüssel wieder fest.



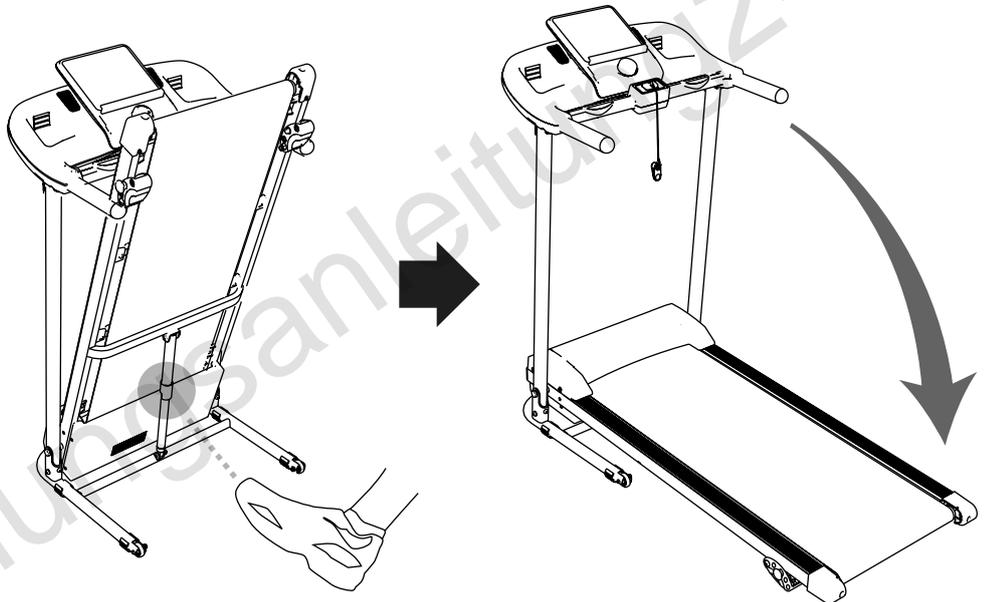
Zusammenklappen

Klappen Sie die Lauffläche nach oben bis diese einrastet.



Aufklappen

Um das Laufband aufzuklappen, lösen Sie die Sicherung auf der Rückseite der Lauffläche. Drücken Sie mit dem Fuß den Clip nach unten und die Lauffläche lässt sich senken.



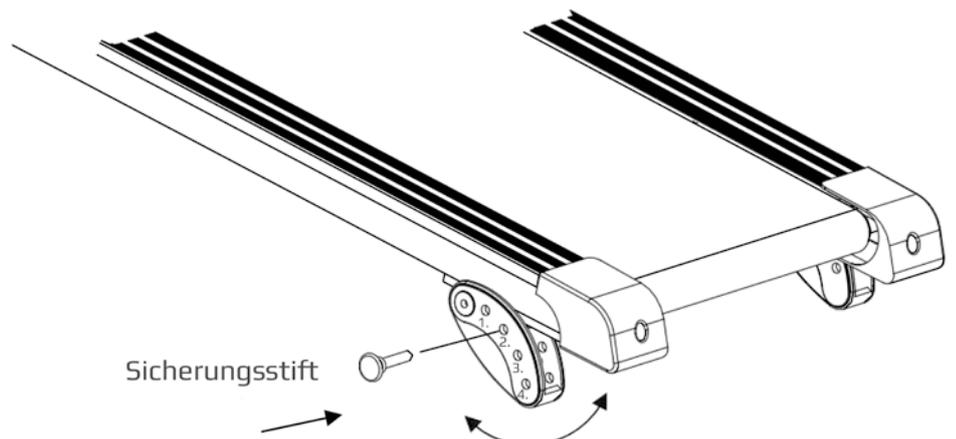
Steigung

Zur Erhöhung der Intensität kann die Steigung verändert werden. Es gibt 4 Neigungswinkel auf die der Neigungsversteller eingestellt werden kann.

- 1: Niedrige Trainingsintensität
- 2: Mittlere Trainingsintensität
- 3: Hohe Trainingsintensität
- 4: Höchste Trainingsintensität

Heben Sie das hintere Ende des Hauptrahmens an und entfernen mit der anderen Hand den Sicherungsstift. Stellen Sie den Neigungsversteller in die gewünschte Position und führen Sie den Sicherungsstift in die Löcher am Hauptrahmen ein um den Neigungsversteller zu fixieren.

HINWEIS: Stellen Sie beim Einstellen des Neigungswinkels des Neigungsverstellers sicher, dass beide Neigungsversteller auf den gleichen Winkel eingestellt werden. Verschiedene Winkel der Neigungsversteller können dazu führen, dass das Laufband instabil wird und Verletzungen verursacht.



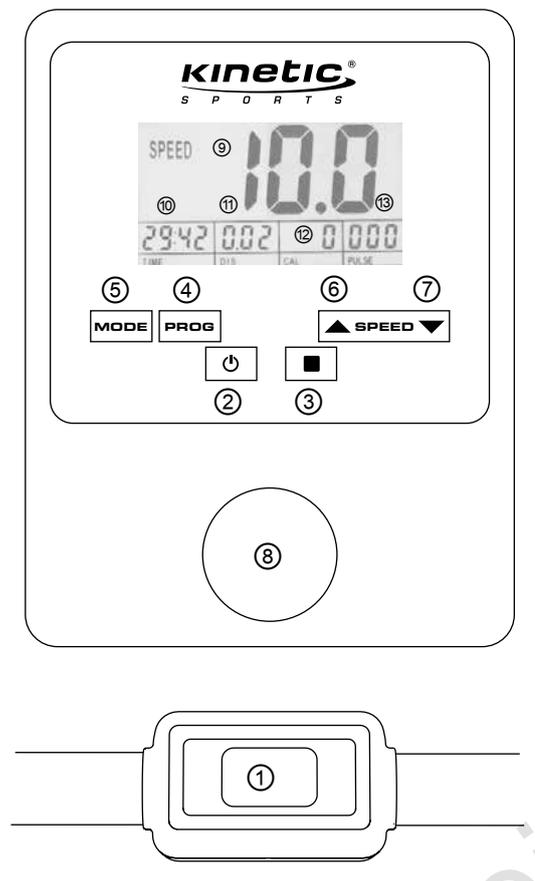
Übersicht Trainingskonsole

Funktionstasten:

- ① Anschluss Sicherheitsclip
- ② START-Taste
- ③ STOP-Taste
- ④ PROG-Taste
- ⑤ MODE-Taste
- ⑥ SPEED-Taste ▲ (Erhöhen)
- ⑦ SPEED-Taste ▼ (Senken)
- ⑧ Instant Speed

Displayanzeige:

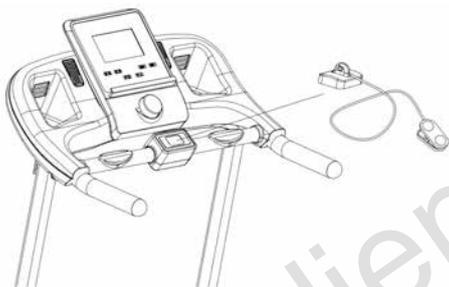
- ⑨ Anzeige SPEED
- ⑩ Anzeige TIME
- ⑪ Anzeige DISTANCE
- ⑫ Anzeige CALORIES
- ⑬ Anzeige PULSE



Funktionstasten

- ② **START-Taste**
Startet das Laufband oder Bestätigung einer Auswahl.
- ③ **STOP-Taste**
Hält das Laufband an.
- ④ **PROG-TASTE**
Auswahl eines vordefinierten Trainingsprogramms (P1-P16) bei angehaltenem Laufband.
- ⑤ **MODE-TASTE**
Auswahl des Trainingsziels.
Nach Drücken der MODE-TASTE ⑤ kann bei angehaltenem Laufband die Trainings-Zeit oder die Laufstrecke durch die SPEED-TASTE ▲ erhöht oder durch die SPEED-TASTE ▼ verringert werden.
- ⑥ **SPEED-Taste ▲**
Vor dem Training: Erhöhen der Trainingszeit, Streckenlänge oder Kalorien im manuellen Programm.
Vor dem Training: Erhöhen der Trainingszeit im voreingestellten Programm (P01-P16)
- ⑦ **SPEED-Taste ▼**
Vor dem Training: Reduktion der Trainingszeit, Streckenlänge oder Kalorien im manuellen Programm.
Vor dem Training: Reduktion der Trainingszeit im voreingestellten Programm (P01-P16)
- ⑧ **INSTANT SPEED**
Drehen Sie den runden Geschwindigkeitsknopf ⑧, um die gewünschte Geschwindigkeit schneller zu erreichen.

Sicherheitsabschaltung



ACHTUNG! Das Laufband nur benutzen, wenn der Sicherheitsclip ordnungsgemäß angebracht ist.

1. Zum Starten des Laufbandes muss der Sicherheitsclips zwingend an der Trainingskonsole angebracht werden. Ohne den Sicherheitsclip lässt sich das Laufband nicht einschalten bzw. in Gang setzen!
2. Das Laufband wird durch Abziehen des Sicherheitsclips unverzüglich angehalten (Sicherheitsabschaltung). Starten Sie das Training erneut, indem Sie die START-TASTE ② drücken. Zuvor vorgenommene Einstellungen werden dabei gelöscht (Reset).
3. Die Befestigung des Sicherheitsclips an ihrer Trainingskleidung wird aus Sicherheitsgründen unbedingt empfohlen.

Starten des Laufbandes



WARNUNG! Um Unfälle zu vermeiden, stellen Sie sich beim Starten des Laufbandes auf die Trittauflagen. Betreten Sie die Lauffläche mittig bei einer langsamen Geschwindigkeit.

1. Stecken Sie zuerst das Stromkabel in die Steckdose, setzen den Sicherheitsclip in die Konsole ein und schalten den Netzschalter auf der Rückseite des Laufbandes ein.
2. Drücken Sie die START-TASTE ② an der Konsole. Auf der Wertanzeige wird ein 3 Sekunden Countdown in der Form „3-2-1“ angezeigt.
3. Nach Ablauf des Countdowns setzt sich der Laufgurt langsam in Bewegung. Die Startgeschwindigkeit beträgt 1 km/h. Erst nach Erreichen dieser Geschwindigkeit sollte man das Laufband betreten.
4. Laufen Sie mittig auf der Lauffläche, halten Sie sich beim Laufen fest und treten nicht auf die seitlichen Trittauflagen. Laufen Sie nur ansteigend mit Blickrichtung zu der Konsole auf dem Laufband.
5. Im Notfall steigen Sie seitlich vom Laufband ab und halten sich dabei am Handlauf fest.

Displayanzeige

- ⑨ **TIME-Anzeige**
Zeigt Ihre verstrichene Trainingszeit in Minuten und Sekunden an. Drücken Sie die START-Taste ② am Computer, um mit dem Training zu beginnen. Die LCD-Anzeige zählt 3 Sekunden lang herunter, wobei das LCD „3-2-1“ anzeigt, bevor sich der Laufgurt in Bewegung setzt. Der Laufriemen beginnt sich mit einer Anfangsgeschwindigkeit von 1 km/h zu bewegen. Sie können die Taste SPEED ▲ oder SPEED ▼ an der Computerkonsole oder am Lenker drücken, um die Laufgeschwindigkeit während des Trainings zu erhöhen oder zu verringern. Die Zeit zählt von 0:00 bis 99:59 in 1 Sekunden Schritten.
- ⑩ **SPEED-Anzeige**
Die aktuelle Geschwindigkeit wird von mindestens 1 km/h bis maximal 10,0 km/h angezeigt.
- ⑪ **DISTANCE-Anzeige**
Zeigt während des Trainings die zurückgelegte Gesamtstrecke an.
- ⑫ **CALORIES-Anzeige**
Der Gesamtkalorienverbrauch wird während des Trainings angezeigt
- ⑬ **PULSE-Anzeige**
Die Anzahl der Herzschläge pro Minute wird angezeigt.

HINWEIS: Zur Pulsanzeige muss der Messsensor an den Griffen umfasst werden. Der Puls wird nach ca. 2-5 Sekunden angezeigt.

Training im manuellen Modus (MODE)

1. Bei abgestelltem Gerät kann vor dem Training zwischen TIMER, DISTANCE und CALORIE-Modus voreinstellen werden. Es kann immer nur eine Funktion voreingestellt werden.
2. Drücken Sie die MODE-TASTE \odot bis im Display „TIME“ zu blinken beginnt. Es kann eine Trainingszeit zwischen 5:00 und 99:00 Minuten eingestellt werden.
3. Die gewünschte Gesamtzeit mit SPEED-TASTE \blacktriangle /SPEED-TASTE \blacktriangledown einstellen. Die Anpassung erfolgt in 1-Minuten-Schritten.
4. Zur Bestätigung des Wertes die START-TASTE \odot drücken. Der Start-Countdown beginnt. Nach dessen Ablauf startet das Laufband auf der niedrigsten Geschwindigkeitsstufe (1 km/h).

Trainingsdistanz für den manuellen Modus

1. Drücken Sie die MODE-TASTE \odot bis im Display „Distance“ zu blinken beginnt. Es kann eine Trainingsstrecke zwischen 0,50 und 99,50 Kilometer eingestellt werden.
2. Die gewünschte Gesamtstrecke mit SPEED-TASTE \blacktriangle /SPEED-TASTE \blacktriangledown einstellen. Die Anpassung erfolgt in 1-Kilometer-Schritten.
3. Zur Bestätigung des Wertes die START-TASTE \odot drücken. Der Start-Countdown beginnt, nach dessen Ablauf startet das Laufband läuft auf der niedrigsten Geschwindigkeitsstufe (1 km/h).

Kalorien für den manuellen Modus

1. Drücken Sie die MODE-TASTE \odot bis im Display „Calorie“ zu blinken beginnt. Es kann ein Zielkalorienbereich zwischen 10 und 995 Kalorien eingestellt werden.
2. Den gewünschten Zielkalorienbereich mit SPEED-TASTE \blacktriangle /SPEED-TASTE \blacktriangledown einstellen.
3. Zur Bestätigung des Wertes die START-TASTE \odot drücken. Der Start-Countdown beginnt, nach dessen Ablauf startet das Laufband läuft auf der niedrigsten Geschwindigkeitsstufe (1 km/h).

Auswählen eines voreingestellten Trainingsprogramms P1-P16

Das Laufband bietet 16 voreingestellte Programme (P01-P16). Jedes Programm (P1-P16) ist gleichmäßig in 20 Zeitabschnitte aufgeteilt. Die Laufgeschwindigkeit ändert sich automatisch im Verlauf des Programms/Trainings. Bitte entnehmen Sie der Tabelle (8. Programmbeschreibung) mit welcher Geschwindigkeit das Laufband während der einzelnen Zeitabschnitte des jeweiligen Programms läuft. Die Länge eines Zeitabschnitts ist abhängig von der eingestellten Trainingsdauer, die Sie einstellen. Die Länge eines Zeitabschnitts errechnet sich wie folgt: Trainingszeit/20.

HINWEIS: Um ein voreingestelltes Programm auszuwählen oder zu ändern, muss das Laufband im STOP-Modus \odot sein. Der Laufgurt darf sich nicht bewegen. Ein Ändern des Programms im Laufbetrieb ist nicht möglich.

Zum Auswählen eines voreingestellten Programms gehen Sie wie folgt vor:

1. Drücken Sie die STOP-Taste \odot .
2. Drücken Sie die PROG-TASTE $\textcircled{4}$ und halten Sie diese so lange gedrückt bis das gewünschte Programm angezeigt wird. Bestätigen Sie die Auswahl.
3. Nun beginnt die TIME-Anzeige \odot zu blinken. Sie können nun einstellen, wie lange sie nach dem ausgewählten Programm trainieren möchten. Zur Einstellung der Trainingszeit benutzen Sie bitte die \blacktriangle SPEED \blacktriangledown Tasten am Display oder am Haltegriff.
4. Um das Training zu starten, drücken Sie nun die START-Taste \odot . Nach Ablauf des 3-Sekunden-Countdowns setzt sich das Laufband automatisch in Bewegung.
5. Jedes Programm (P1-P16) ist gleichmäßig in 20 Zeitabschnitte aufgeteilt. Die Laufgeschwindigkeit ändert sich automatisch im Verlauf des Programms/Trainings (siehe Tabelle unter 8. Produktbeschreibung). Wenn die Trainingszeit abgelaufen ist, piept der Computer, um Sie zu benachrichtigen. Das Laufband stoppt nun automatisch.

8. Programmbeschreibung

Programm		Geschwindigkeit pro Zeitabschnitt bei insgesamt 20 Zeitabschnitten																			
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20
P 1	km/h	2	3	3	4	5	3	4	5	5	3	4	5	4	4	4	2	3	3	5	3
P 2	km/h	2	4	4	5	6	4	6	6	6	4	5	6	4	4	4	2	2	5	4	2
P 3	km/h	2	4	4	6	6	4	7	7	7	4	7	7	4	4	4	2	4	5	3	2
P 4	km/h	3	5	5	6	7	7	5	7	7	8	8	5	9	5	5	6	6	4	4	3
P 5	km/h	2	4	4	5	6	7	7	5	6	7	8	8	5	4	4	6	5	5	4	2
P 6	km/h	2	4	3	4	5	4	8	7	5	7	8	3	6	4	4	2	5	4	3	2
P 7	km/h	2	3	3	3	4	5	3	4	5	3	4	5	3	3	3	6	6	5	3	3
P 8	km/h	2	3	3	6	7	7	4	6	7	4	4	4	6	7	4	4	4	2	3	2
P 9	km/h	2	4	4	7	7	4	7	8	4	8	9	9	4	4	4	5	6	3	3	2
P 10	km/h	2	4	5	6	7	5	4	6	8	8	6	6	5	4	4	2	4	4	3	3
P 11	km/h	3	4	5	9	5	9	5	5	5	9	9	5	5	5	9	9	8	7	6	3
P 12	km/h	2	5	8	10	7	7	10	10	7	7	10	10	6	6	7	7	5	5	4	3
P 13	km/h	3	6	8	10	3	6	8	10	3	6	8	10	3	6	8	10	3	6	8	3
P 14	km/h	2	3	4	5	6	7	8	9	10	9	8	7	6	5	4	3	2	3	4	2
P 15	km/h	3	3	6	6	9	9	9	9	6	6	3	3	6	6	8	8	3	6	3	3
P 16	km/h	2	3	4	8	9	10	10	7	6	5	4	3	2	6	8	10	8	6	4	2

9. Wartung/Pflege des Laufbandes

Eine regelmäßige Wartung verlängert die Lebensdauer des Geräts, hilft Verletzungen zu verhindern und ist unerlässlich für den Erhalt der Gewährleistung.

9.1 Reinigung

- Schweiß gründlich nach jedem Training entfernen.
- Die Handgriffe, Laufgurt und die Platte unter dem Laufgurt sollten sauber gehalten werden, um erhöhten Verschleiß und mögliche Schäden daraus zu vermeiden.
- Die Trainingskonsole nur mit einem trockenen Tuch reinigen. Die restlichen Teile des Laufbandes mit mildem Seifenwasser und einen weichen, fusselfreien Tuch reinigen.

9.2 Lagerung

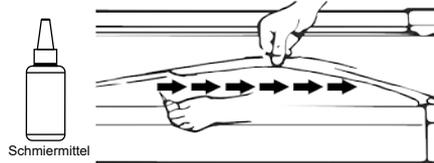
- Bei Nichtverwendung immer den Netzstecker ziehen, insbesondere wenn Kinder im Haushalt leben.
- Bei Nichtbenutzung an einem sicheren und trockenen Ort lagern. Von Hitze und Feuchtigkeit fernhalten.

9.3 Pflege der Lauffläche/Schmierung

- Damit das Laufband dauerhaft leicht und optimal läuft, sollte alle 25 Betriebsstunden (ca. 5-8 Monate) die Unterseite der Lauffläche auf ihre Gleitfähigkeit geprüft werden und ggf. mit Silikonspray (keinen Schmierstoff auf Öl- oder Petroleumbasis verwenden) nachbehandelt werden.
- So prüfen Sie die richtige Schmierung auf dem Laufband: Heben Sie eine Seite des Laufbandes und fassen an die Oberseite des Laufdeckes. Wenn sich die Oberfläche trocken anfühlt, sollte noch etwas Schmiermittel aufgebracht werden.
- Den Laufgurt geschmiert halten.

Bei Abweichungen gemäß folgender Anleitung schmieren.

1. Heben Sie die Lauffläche etwas an.
2. Bringen Sie das Silikonöl zwischen der Lauffläche und der Oberseite des Gleitbretts auf.
3. Lassen Sie das Laufband mit niedriger Geschwindigkeit für 3-5 Minuten laufen, um das Schmiermittel gleichmäßig zu verteilen.



WARNUNG! Zuviel Schmiermittel kann ein Rutschen der Lauffläche zur Folge haben.

HINWEIS: Es sollte darauf geachtet werden, dass das Schmiermittel nicht auf das Laufdeck tropft. Überschüssiges Schmiermittel sollte sofort sorgfältig entfernt werden.

9.4 Ausrichtung des Laufgurts

Die Ausrichtung des Laufgurts vor jedem Training prüfen. Bei Abweichungen gemäß der Anleitung einstellen.



WARNUNG! Bei der Justierung des Laufgurts darf sich keine Person auf dem Laufband befinden!

Alle Laufbänder wurden von Werk aus justiert und eingestellt. Verstellt sich die Spurweite und schlägt aus der optimalen Spur, kann dies folgende Ursachen haben:

- Das Laufband hat keine optimale Standposition.
- Die Nutzer laufen nicht mittig auf dem Laufband.
- Unterschiedliche Kraftübertragung zwischen linkem und rechtem Fuß.

Das Laufband justiert sich normalerweise aufgrund solcher Probleme bei einigen Minuten Betrieb ohne Last.

Zur Erhaltung der Funktionalität und für eine lange Lebensdauer ist eine regelmäßige Wartung und Justage unerlässlich.

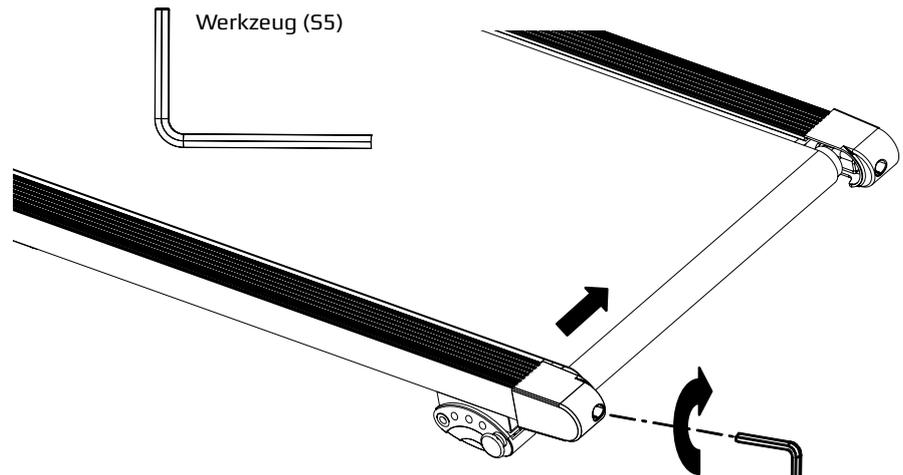
- Wir empfehlen, die korrekte Ausrichtung des Laufgurtes direkt nach dem Auspacken des Gerätes zu überprüfen und ggf. zu justieren.
- Später sollte die korrekte Justage nach jedem Training kontrolliert werden, um Verletzungen zu vermeiden.
- Benutzen Sie den Sechskantschlüssel, um an den Endkappen das Band mittig auszurichten.
- Die Schrauben sollten nie mehr als eine 1/4 Umdrehung gedreht werden.
- Während des Einstellens sollte das Laufband mit 8-10 km/h laufen.
- Nach der Ausrichtung des Laufgurts das Laufband noch für einige Minuten laufen lassen, um zu kontrollieren, ob letztendlich die Justierung erfolgreich war. Gegebenenfalls den Einstellprozess wiederholen.

Zur Justierung folgen Sie der bebilderten Anleitung (10.).

10. Spurjustierung des Laufgurts

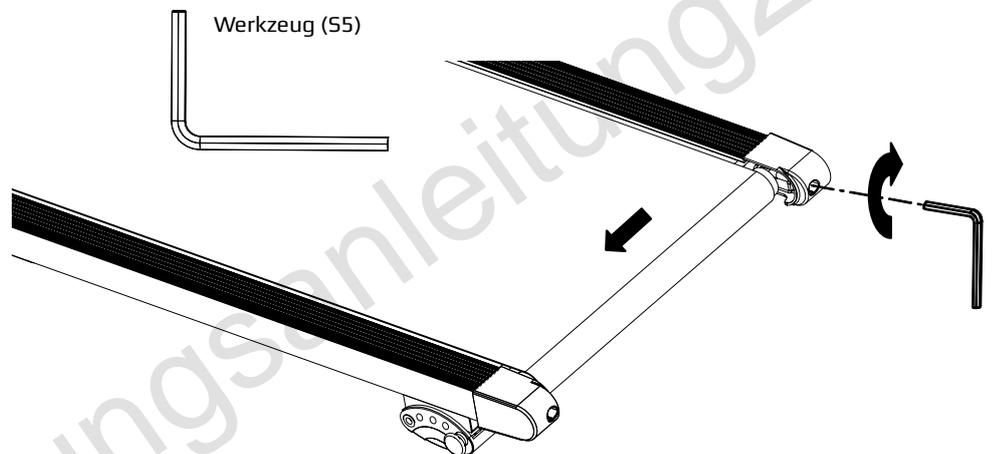
Laufgurt zu weit links

Laufband ohne Last mit einer Geschwindigkeit von 8-10 km/h laufen lassen. Die linke Schraube der Heckwalze um 1/4 Umdrehung im Uhrzeigersinn drehen. Der Gurt wird durch die Rotationsbewegung der Walze in die Mitte gezogen



Laufgurt zu weit rechts

Laufband ohne Last mit einer Geschwindigkeit von 8-10 km/h laufen lassen. Die rechte Schraube der Heckwalze um 1/4 Umdrehung im Uhrzeigersinn drehen. Der Gurt wird durch die Rotationsbewegung der Walze in die Mitte gezogen.

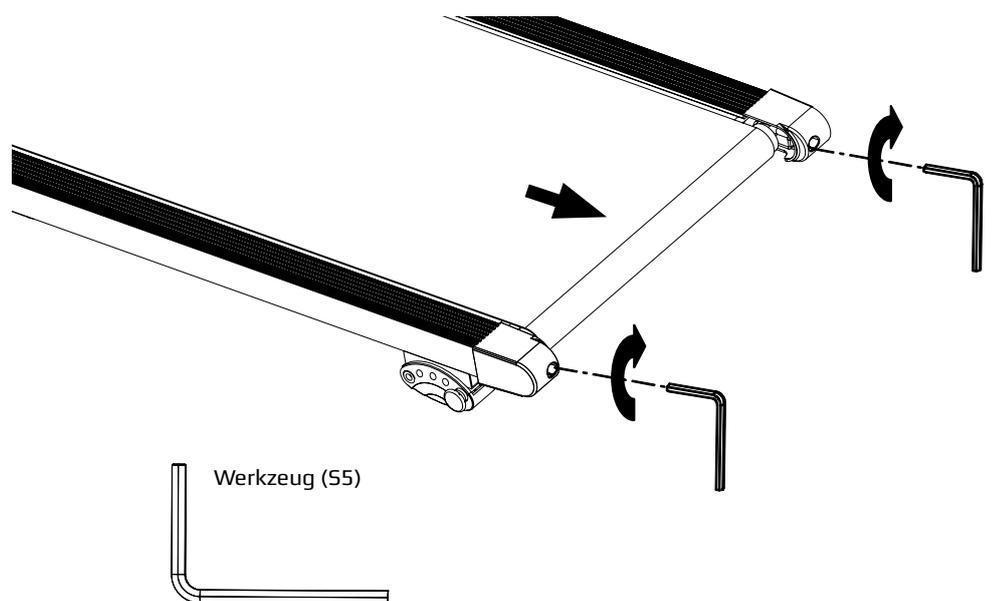


Spannen des Laufgurts

Mit der Nutzung des Laufbandes kann sich der Laufgurt lockern. Der Laufgurt kann während des Betriebes durchrutschen, sich instabil anfühlen (wackelig) oder es bilden sich Falten, über die Sie stolpern können.

Das Laufband muss unverzüglich angehalten werden. Spannen Sie den Laufgurt und verhindern Sie so ernsthafte Verletzungen.

1. Zum Spannen des Laufgurtes das Gerät vollständig abschalten.
2. Mit dem Sechskantschlüssel die Schrauben an den beiden Endkappe gemäß Abbildung maximal um 1/4 Umdrehung im Uhrzeigersinn drehen.
3. Anschließend das Laufband mit einer Geschwindigkeit von 8-10 km/h starten und prüfen, ob der Laufgurt gespannt ist. Andernfalls erneut mit Schritt 1. beginnen bis der Laufgurt gespannt ist.



WARNUNG! Vermeiden Sie eine zu hohe Spannung des Laufgurts. Dies könnte zu einer Verminderung der Lebensdauer der Lauffläche führen.

WICHTIGE WARTUNGSHINWEISE ZUM LAUFBAND

Regelmäßige Wartungen und Kontrollen helfen, die Funktionalität zu erhalten und etwaigen Mängeln vorzubeugen, damit eine lange Lebensdauer gewährleistet ist. Nachfolgend finden Sie eine Anleitung zur Wartung, die in bestimmten Abständen durchzuführen ist.



WARNUNG!

Schalten Sie den Netzschalter vor jeglicher Arbeit an dem Gerät aus und entfernen Sie anschließend den Stromstecker vom Stromnetz. Es besteht andernfalls die Gefahr eines Stromschlags!



ACHTUNG!

Führen Sie regelmäßige Wartungen durch und ersetzen Sie abgenutzte Verschleißteile, um das Verletzungsrisiko und Beschädigungen an dem Gerät zu verhindern.

VERWENDUNG

Schließen Sie das Gerät an einer direkten Stromquelle an. Verwenden Sie keinen Verteiler, um das Gerät in Betrieb zu nehmen. Nach dem Gebrauch ist der Netzstecker immer zu ziehen. Achten Sie bei der Verwendung auf eine ausreichende Belüftung des Laufbandes. Sollte der Motor zu warm laufen und anfangen zu riechen, unterbrechen Sie Ihre Laufeinheit unverzüglich, schalten Sie das Gerät ab und ziehen Sie den Netzstecker. Führen Sie nach Abkühlung die unten genannten Wartungen durch, ändern Sie ggf. den Standort und starten Sie erst dann wieder mit einer Laufeinheit.

STANDORT

Platzieren Sie das Laufband auf einer ebenen Fläche. Wir empfehlen einen festen trockenen Standort zu wählen, der wenig Staub und Schmutz aufwirbelt. Räume mit hoher Luftfeuchtigkeit sind zu vermeiden. Ebenso ist das Laufband für die Nutzung im Außenbereich nicht geeignet. Die sachgerechte und ordentliche Wartung ist für ein funktionstüchtiges Laufband essentiell!

REINIGUNG

Reinigen Sie das Gerät nach jeder Benutzung von Schweiß und anderen Verunreinigungen. Beispielsweise sollten Haustiere keinen Zutritt zum Raum haben, um Tierhaare im Gerät zu vermeiden. Verzichten Sie beim Reinigen Ihres Laufbandes stets auf Reinigungsmittel (maximal mildes Seifenwasser ist gestattet)! Unter Umständen führt dies zu einem erhöhten Verschleiß und beeinträchtigt die Ölung des Laufbandes.

- Verwenden Sie einen Staubsauger und ein feuchtes Tuch für die Reinigung von Handgriffen, Laufgurt und Laufplatte.
- Vermeiden Sie hingegen Feuchtigkeit auf dem Display und nutzen Sie stattdessen ein trockenes Tuch. Nässe und Feuchtigkeit kann in das Display eindringen und zu Beschädigungen führen.
- Heben Sie den Laufgurt vorsichtig an und säubern die Laufplatte mit einem Staubfeger oder einem Mikrofasertuch von Staub und Verunreinigungen.
- Zudem gilt es jede Woche das Laufband zur Seite zu schieben, um so auch unter dem Gerät sauber machen zu können.
- Mindestens einmal im Jahr sollte die Motorabdeckung des Geräts abgenommen und abgesaugt werden, um ein funktionierendes Antriebssystem zu gewährleisten.¹

¹ Übermäßiger Staub kann Verbrennungsgerüche hervorrufen, bis hin zum frühzeitigen Verschleiß von beweglichen Bauteilen führen.

LAGERUNG

Das Laufband ist an einem sauberen, trockenen Ort aufzubewahren. Halten Sie es unbedingt vor Hitze und Feuchtigkeit fern. Achten Sie darauf, dass der Netzschalter ausgeschaltet ist bevor der Stromstecker aus der Steckdose gezogen wird.

LAUFGURT ÖLEN

NUTZUNG	VERWENDUNG	WARTUNGSINTERVALL
Leichte Benutzung	Bis zu 3 Stunden / Woche	Vierteiljährlich
Mittlere Benutzung	Bis zu 5 Stunden / Woche	Alle zwei Monate
Starke Benutzung	Mehr als 5 Stunden / Woche	Jeden Monat



Öl-Rückstände oder ein Rutschen durch zu viel Schmierstoff kann zu Verletzungen führen.

Der Zustand des Laufgurtes ist ein wichtiger Bestandteil des Laufbandes und wird bei nicht ordnungsgemäßer Wartung zu Beschädigungen an dem Produkt führen. Das Laufband wurde bei der Herstellung geölt. Wir empfehlen die Ölung vor der Inbetriebnahme dennoch zu prüfen und ggf. zu erneuern. Es ist wichtig, die Ölung regelmäßig zu prüfen, um eine optimalen Nutzung zu gewährleisten. Alle 20 Betriebsstunden (längstens aber alle 3 Monate), ist die Unterseite der Lauffläche auf ihre Gleitfähigkeit zu prüfen und ggf. mit Silikon-Öl (kein Schmierstoff auf Öl- oder Petroleumbasis verwenden) zu behandeln. Je nachdem, wie oft Sie Ihr Fitnessgerät nutzen, sollte die Pflege des Laufgurtes bereits früher stattfinden. Bei täglichem Gebrauch und mehreren Benutzern empfiehlt es sich, eine Prüfung der Ölung in einem Abstand von 3 Wochen zu kontrollieren. Ohne regelmäßige Ölung mindert sich die Lebenszeit des Laufgurtes.

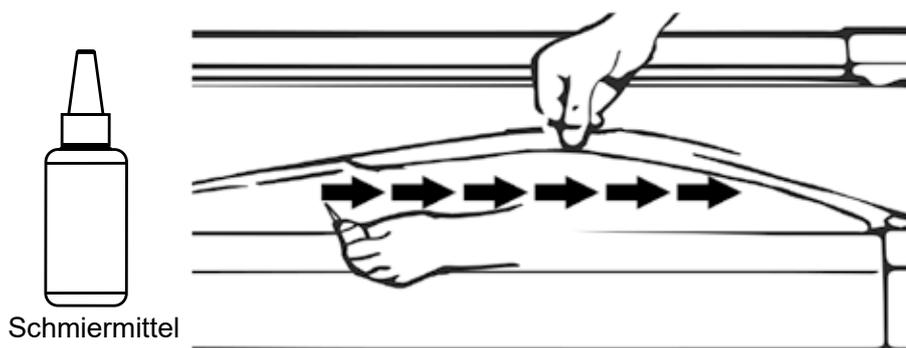
1. Ölzustand kontrollieren: Heben Sie dazu eine Seite des Laufgurtes vorsichtig an und fassen an die Unterseite vom Laufgurt.

- Wenn sich die Unterseite des Laufgurtes trocken anfühlt und keine Ölrückstände an Ihrer Hand befinden, ist eine Ölung notwendig.
- Wenn sich Ihre Hand etwas feucht und ölig anfühlt, ist eine ausreichende Ölung vorhanden.

2. Laufgurt ölen:

- Tragen Sie Silikon-Öl von der Mitte zum äußeren Rand hin, auf. Wiederholen Sie den Vorgang auf der gegenüberliegenden Seiten, sodass das Öl in einer geraden Linie aufgetragen wird. Verwenden Sie dabei nicht zu viel Öl. Wenige Tropfen pro Seite reichen für die Ölung aus.
- Schalten Sie das Laufband nach der Ölung ein und lassen es bei niedriger Geschwindigkeit (ca. 4 km/h) für 3–5 Minuten laufen, um den Ölfilm zu verteilen.
- Achten Sie im nächsten Schritt auf ein Rutschen oder Stocken der Lauffläche.² Laufen Sie dazu bei niedriger Geschwindigkeit (ca. 4km/h) für 3–4 Minuten auf dem Laufband. Sollte dieser Fall eintreten, wurde zu viel Schmierstoff verwendet und muss gereinigt werden. Wischen Sie das überschüssige Silikon-Öl mit einem sauberen Tuch ab und wiederholen die Prüfung ein weiteres Mal.
- Achten Sie darauf, dass kein Schmierstoff bzw. Öl auf die Oberfläche des Laufgurtes tropft. Falls das Öl auf die obere Fläche topft, entfernen Sie es sorgfältig bevor Sie mit Training beginnen.
- Sollte sich nun noch zu wenig Öl auf dem Laufband befindet, wiederholen Sie den Vorgang.

² Ein Rutschen oder Stocken der Lauffläche kann durch zu viel Schmierstoff oder einer lockeren Laufgurtspannung auftreten.



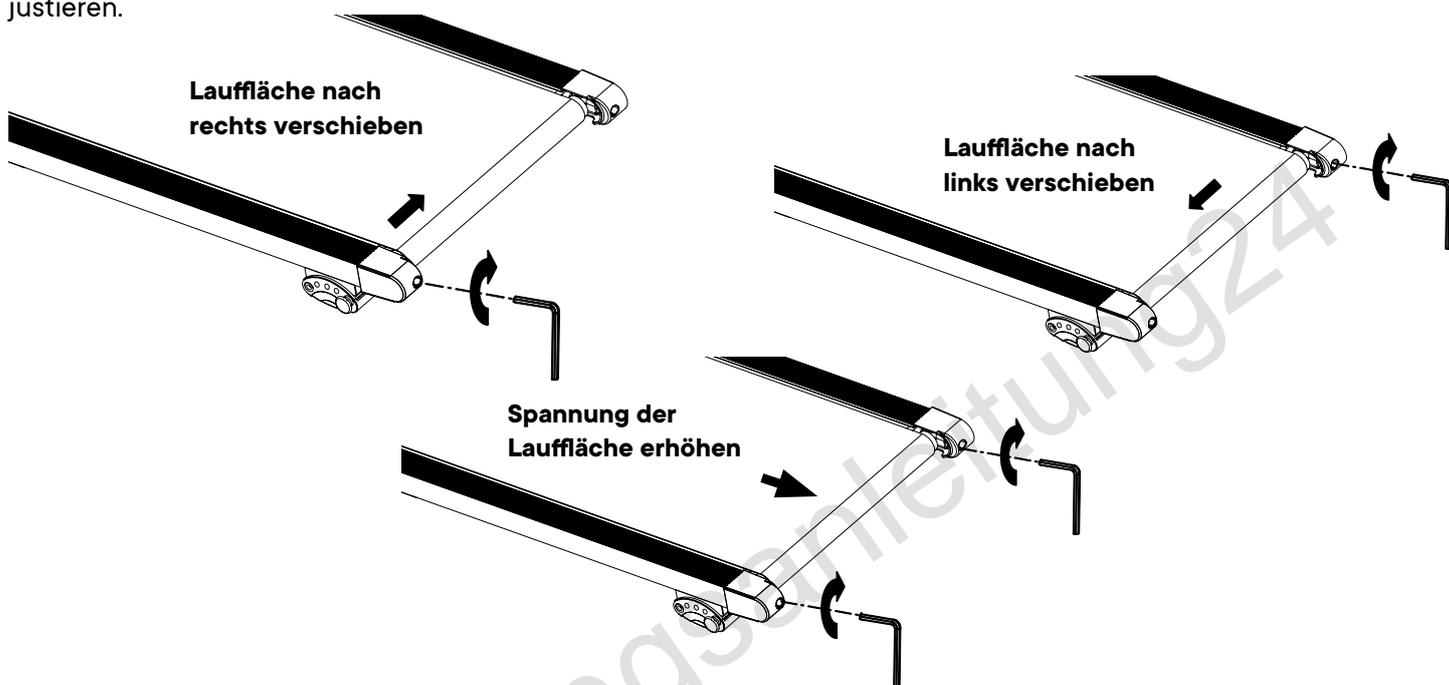
LAUFGURT SPANNEN



ACHTUNG!

Vor jedem Gebrauch ist auf Justierung des Laufgurtes zu achten. Eine optimale Einstellung führt zu einem besseren Lauferlebnis und verlängert die Lebenszeit des Laufbandes.

Alle Laufbänder wurden vom Werk aus grundeingestellt. Trotz allem ist vor jeder Benutzung die Spannung des Laufgurtes zu untersuchen und auf die persönliche Bedürfnisse der Benutzer einzustellen. Nach einige Gebrauchsstunden verschiebt sich das Laufband auf die Seite der stärkeren Kraftübertragungen zwischen linkem und rechtem Bein. Zur Erhaltung der Funktionalität ist eine regelmäßige Wartung und Justierung unerlässlich. Wir empfehlen, die korrekte Ausrichtung des Laufgurtes direkt nach dem Auspacken des Gerätes zu überprüfen und ggf. zu justieren.



Spannung einstellen:

- Schalten Sie das Laufband auf mittlerer Geschwindigkeit (6–8 km/h) ein und beobachten Sie die Abweichung des Laufgurtes.
- Benutzen Sie den mitgelieferten Sechskantschlüssel, um an den Endkappen die Ausrichtung vorzunehmen. Eine Annäherung von einer viertel Umdrehung ist für die Justierung ausreichend.
- Verläuft die Abweichung nach rechts, so drehen Sie die rechte Schraube im Uhrzeigersinn und die linke Schraube entgegen dem Uhrzeigersinn.
- Verläuft die Abweichung nach links, so drehen Sie die linke Schraube im Uhrzeigersinn und die rechte Schraube entgegen dem Uhrzeigersinn.
- Bei einer zu festen Spannung des Laufgurtes, drehen Sie beide Schrauben gegen den Uhrzeigersinn.
- Prüfen Sie eine Minute die Ausrichtung bei niedriger Geschwindigkeit (4 km/h) und justieren den Laufgurt etwas nach, bis dieser zentriert ist.
- Achten Sie im letzten Schritt auf ein Rutschen oder Stocken der Lauffläche.³ Laufen Sie dazu bei niedriger Geschwindigkeit (ca. 4km/h) für 3–4 Minuten auf dem Laufband. Sollte es während der Prüfung oder Benutzung auftreten, wiederholen Sie die Anpassung der Spannung auf beiden Seiten des Laufgurtes.

³ Ein Rutschen oder Stocken der Lauffläche kann durch zu viel Schmierstoff oder einer lockeren Laufgurtspannung auftreten.



WARNUNG!

Eine zu starke Spannung des Laufgurtes überlastet den Motor, kann Geräusche erzeugen, den Verschleiß erhöhen oder zu einem Motorschaden führen.

Bitte beachten Sie, dass eine fehlerhafte Benutzung und ausbleibende oder unzulängliche Wartung des Gerätes zum Verlust der Gewährleistung führt.

FEHLERSUCHE / -BEHEBUNG

Aufbau		
PROBLEM	URSACHE	LÖSUNG
Laufband steht nicht stabil	Unebener Untergrund / abschüssiger Untergrund	Alternativen Aufstellort wählen. Zum Ausgleich der Unebenheit Bodenschutz / Antirutschmatte unterlegen.
Montage der Konsole auf dem Konsolenträger nur unter Spannung möglich. Löcher passen nicht zu den Schrauben	Bauteile vertauscht	Bitte kontrollieren Sie, dass Sie die beiden zu montierenden Konsolenträger auf den richtigen Seiten angebracht haben. Diese sind mit kleinen Aufklebern (L- für linke Seite und R – für rechte Seite gekennzeichnet). Bei entsprechendem Aufbau sollte das Anbringen der Griffe mit vormontiertem Display problemlos gelingen.
	Aufbau erfolgt unter leichter Spannung	Schrauben an der Motoreinheit lösen. Lockern Sie zuerst die Schrauben der Konsolenträger unten am Laufband und setzen Sie danach die Konsole mit Griffen am oberen Ende der Holme auf. Fixieren Sie beide Bauteile und ziehen die Schrauben an. Abschließend ziehen Sie bitte die unteren Fixierschrauben der Konsolenträger wieder fest an.
Sichtbare Klebestelle am Laufgurt	Produktionsbedingt	Es liegt kein Mangel vor. Es handelt sich um eine produktionsbedingte Klebestelle.

Inbetriebnahme		
PROBLEM	URSACHE	LÖSUNG
Laufband startet nicht / Display zeigt keine Funktion	Sicherung ausgelöst?	Sicherung wieder einschalten. Kontrollieren Sie die entsprechende Sicherung. Schalten Sie die Sicherung wieder ein, prüfen Sie den Stromkreis auf Absicherung und Menge der in diesem Stromkreis benutzten Geräte (Überlast). Benutzen Sie keine Steckleiste zum Bertreiben des Laufbandes. Betreiben Sie das Band immer an einer separaten Steckdose.
	Netzstecker nicht eingesteckt?	Netzstecker einstecken.
	Laufband nicht angeschaltet?	Ist das Laufband eingeschaltet? Überprüfen Sie, dass das Lämpchen am Ein/Aus Schalter leuchtet.
	Konsole nicht mit dem Laufband verbunden?	Überprüfen Sie alle Steckverbindungen der Kabel, stecken Sie diese erneut und überprüfen Sie diese auf festen Sitz.
	Kabelsteckverbindungen (Niederspannungskabel) zum Display geknickt oder angerissen	Bitte melden Sie sich beim Kundenservice.
	Stromkabel (Gerätekabel 230V) beschädigt	Keinesfalls das Gerät an den Stromkreis anschließen. Kurzschluss bzw. Stromschlaggefahr. Bitte melden Sie sich beim Kundenservice.

Laufband startet nicht / Display beleuchtet	4 Striche im Display	Sicherheits-Clip fehlt oder sitzt nicht richtig auf dem Kontakt. Sicherheits-Clip prüfen bzw. anbringen.
	Display Anzeige „SAFE“	Sicherheits-Clip fehlt oder sitzt nicht richtig auf dem Kontakt. Sicherheits-Clip prüfen bzw. anbringen.
	Fehlermeldung im Display	Bitte melden Sie sich beim Kundenservice.
	Programm startet im Display, Laufgurt startet nicht	Überprüfen Sie das Kabel auf Beschädigung und alle Steckverbindungen. Stecken Sie diese erneut ein und überprüfen Sie diese auf festen Sitz. Gegebenenfalls Neustart: Komplettschalten, 10 Sekunden warten, erneut anschalten. Sollte das Problem weiter bestehen, kontaktieren Sie bitte den Kundenservice.
	Laufgurt startet. Programm läuft nicht „richtig“ ab	Überprüfen Sie das Kabel auf Beschädigung und alle Steckverbindungen. Stecken Sie diese erneut ein und überprüfen Sie diese auf festen Sitz. Gegebenenfalls Neustart: Komplettschalten, 10 Sekunden warten, erneut anschalten. Sollte das Problem weiter bestehen, kontaktieren Sie bitte den Kundenservice.
Geschwindigkeit läßt sich nicht regulieren	Knopf hängt	Stopp-Taste drücken. Möglichweise hängt der Bedientaste am Display. Betätigen Sie den Knopf mehrmals, sodass er sich löst. Anschließend den Start-Knopf erneut betätigen.
	Software „abgestürzt“	Reset durchführen. Laufband ausschalten, 15 Sekunden warten, erneut einschalten.
Pulsmesser funktioniert nicht Nicht zutreffend für: FW5000, KST-2500FX	Kein Kontakt	Es handelt sich bei der Messung um eine Handflächenmessung, daher müssen sich die Handflächen an den Sensoren befinden.
	Display nicht auf Pulsmessung umgestellt	„Mode“ Schalter drücken bis im Display „Pulse“ erscheint. Bei weiterer Fehlfunktion bitte Kundenservice kontaktieren.
Pulsmessung ungenau (Fremdanbieter)	Messfehler externe Fremdgeräte (Plusgurte, Fitnessuhren)	Messfehler kann vorliegen. Die Messgenauigkeit der Fremdgeräte muss überprüft werden.

Technische Probleme während des Betriebs (Laufgurt)

PROBLEM	URSACHE	LÖSUNG
Gummistaub rund um das Laufband	Abrieb, verursacht durch falsche Laufgurtspannung oder Justierung	Pflege und Wartungsarbeiten durchführen. Spannung des Gurtes überprüfen, Ölung des Gurtes überprüfen, Justierung des Gurtes vornehmen.
Laufgurt ist „schief“	Falsche Justierung des Laufgurtes	Justieren gemäß Anleitung des Laufgurtes.
	Justierschrauben Locker	Justieren gemäß der Anleitung.
Laufgurt „stockt“	Laufgurt zu straff oder zu lose; Laufgurt nicht geölt	Laufgurt gemäß Anleitung einstellen.
	Laufgurt nicht geölt?	Laufgurt laut Anleitung ölen.
Laufgurt „rutscht“	Laufgurt falsch gespannt?	Laufgurt gemäß Anleitung einstellen.
	Laufgurt zu viel geölt?	Überflüssiges Schmiermittel entfernen.
	Laufband steht schief / nicht auf ebener Fläche?	Füsse nachjustieren, Ebenes Aufstellen.
Probleme bei Justieren des Laufgurtes	Falsches oder defektes Werkzeug	Kontrollieren Sie ob der Inbusschlüssel in der Innen-Sechskant Schraube greift

Motor

PROBLEM	URSACHE	LÖSUNG
Motor wird heiß	Fehlende Wartung	Abkühlen lassen. Wartung durchführen.
	Fehlende Belüftung	Aufstellort ändern, für zusätzliche Belüftung sorgen.
	Überlastung	max. Gewicht darf nicht überschreiten.
	Laufgurt zu fest angezogen	Abkühlen lassen. Gleichmäßiges Entspannen des Laufgurtes durch die Justierschrauben.
	Schnelle Laufgeschwindigkeit über einen zu langen Zeitraum	Überlast vermeiden. Motor nicht immer mit voller Geschwindigkeit laufen lassen. Alternative Programme ausprobieren.
	Verschmutzung im Motorbereich	Gerät vom Stromnetz nehmen und Abkühlen lassen. Öffnen Sie die obere Motorabdeckung und reinigen den Motor von Staub und Dreck (regelmäßige Pflege und Wartungshinweise beachten).
Motor macht pfeifende Geräusche	Motor in Schiefelage / Berührung mit anderen Teilen	Schraubverbindungen auf festen Sitz prüfen. Standfestigkeit prüfen, Spannung des Laufgurtes prüfen.

Geräusche beim Betrieb

PROBLEM	URSACHE	LÖSUNG
Laufgurt quietscht / ist laut	Laufgurt zu wenig geölt?	Nachölen des Laufbandes laut Anleitung und Wartungsanweisung.
Knackende / klackernde Geräusche	lose Schrauben	Kontrollieren Sie sämtliche Schrauben auf festen Sitz. Ziehen Sie die Schrauben gegebenenfalls nach.
Schleifgeräusche	Falsche Justierung des Laufgurtes	Laufgurt gemäß Anleitung einstellen.
	Falsche Ölung des Laufgurtes	Laufgurt laut Anleitung ölen.
	Laufband steht nicht eben	Alternativen Aufstellort wählen. Zum Ausgleich der Unebenheit Bodenschutz / Antirutschmatte unterlegen.
Motor sehr laut	Schallreflektion durch den Boden	Antirutschmatte für Motorgeräuschdämmung unter das Laufband legen.
Fremde Betriebsgeräusche	Schraubverbindungen locker	Schraubverbindungen auf festen Sitz prüfen. Standfestigkeit prüfen, Spannung des Laufgurtes prüfen.
	Laufgurt beschädigt	Laufgurt auf Beschädigungen prüfen.
	Sich befindende Fremdteile unter Laufgurt oder Setainabdeckung	Untersuchen auf Fremdteile und entfernen dieser. Fremde Teile oder grober Schmutz befindet sich ggf. im Motorraum. Gerät vom Stromnetz nehmen und abkühlen lassen. Öffnen Sie die obere Motorabdeckung und reinigen den Motor von Staub und Dreck (regelmäßige Pflege und Wartungshinweise beachten).



ACHTUNG! Bei Überprüfung bzw. Wartungsaufgaben grundsätzlich den Netzstecker ziehen.

Hergestellt für | Produced for
 PRIMOPET GmbH Georgenhäuser Str.1, D-64409 Messel
 Vertrieb durch | Distributed by
 PRIMOPET GmbH, Georgenhäuser Str.1, D-64409 Messel

Service E-Mail: service@primopet.de
 Servicenummer: 06159 8624000*
 Webseite: www.kinetic-sports.de

* Es fallen die üblichen Telefongebühren Ihres Telefonanbieters an.

EG- Konformitätserklärung

für das folgend bezeichnete Erzeugnis

**KST2900FX
KST2900FX.PLUS**

Elektrisches Fitnesslaufband

wird hiermit bestätigt, dass es den wesentlichen Schutzanforderungen entspricht, die in der Richtlinie des Rates zur Harmonisierung der Rechtsvorschriften der Mitgliedstaaten über die elektromagnetische Verträglichkeit (2014/30/EU), die Niederspannungsrichtlinie (2014/35/EU) und die Maschinenrichtlinie (2006/42/EG) festgelegt sind.

Zur Beurteilung des Erzeugnisses wurden folgende Normen herangezogen:

**EN 55014-1:2017
EN61000-3-2:2014
EN61000-3-3:2013
EN55014-2:2015
&
EN60335-1:2012+A11:2014+A13:2017
EN62233:2008**

Diese Erklärung wird verantwortlich für den Hersteller / Importeur

PrimoPet GmbH
Georgenhäuser Str.1
64409 Messel

abgegeben durch



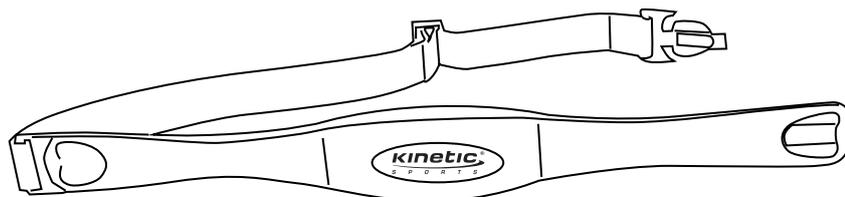
Nico Jansen
Geschäftsführer

Messel, den 20.03.2020

Pulsgurt

KSTP100

kinetic[®]
S P O R T S



Benutzungshinweise

1. Passen Sie die Größe des Gurtes entsprechend Ihrem Brustumfang an.
2. Befeuchten Sie die aufliegende Seite des Pulsgurtes mit etwas Wasser, sowie die Stelle auf der Haut.
3. Öffnen Sie die seitliche Befestigung des Gurtes, indem Sie die Fixierung vorsichtig aus der Öffnung drücken.
4. Befestigung am Körper:
 - Männer: Unterhalb des Brustmuskels fixieren.
 - Frauen: Unterhalb des Brustansatzes fixieren.
5. Führen Sie die Fixierung wieder vorsichtig durch die Öffnung, um den Gurt zu befestigen.
6. Stellen Sie sich auf das Laufband.
7. Die Verbindung zu Ihrem Laufband wird automatisch aufgebaut (**max. Signalreichweite 1m**).



Achtung! Bitte achten Sie darauf, dass innerhalb eines Radius von 1m keine weiteren Funkverbindungen bestehen oder andere Geräte, welche die gleiche Frequenz von 5,3 kHz empfangen können. Andernfalls kann keine Verbindung hergestellt werden oder das Anzeigergebnis vollständig verfälscht werden.

Pflegehinweise

- Den Pulsgurt nur mit einem trockenen Tuch reinigen.
- Schweiß grundsätzlich nach jedem Training entfernen.

Technische Details

Betriebsumgebung (°C)	5 bis 40 °C
Lagerungsumgebung (°C)	-20 bis 60 °C
Umfang min.	630 mm
Umfang max.	930 mm
Max. Signalreichweite	1 m
Funkfrequenz	5,3 KHz
max. Sendeleistung	3 mW
Batterietyp	CR2032 (nicht enthalten)



Elektrogeräte umweltgerecht entsorgen!

Elektrogeräte gehören nicht in den Hausmüll.

Gemäß Europäischer Richtlinie 2012/19/EU über Elektro- und Elektronikaltgeräte müssen verbrauchte Elektrowerkzeuge getrennt gesammelt und einer umweltgerechten Wiederverwertung zugeführt werden.

Möglichkeiten zur Entsorgung des ausgedienten Geräts erfahren Sie bei Ihrer Gemeinde- oder Stadtverwaltung.



Wichtige Hinweise zur Entsorgung von Altbatterien

Belehrung nach §18 Batteriegesetz (BattG)

Informationspflicht gem. Batteriegesetz (BattG)

Bitte achten Sie darauf, dass Sie Ihre alten Batterien und Akkus, so wie es vom Gesetzgeber vorgeschrieben wird, an einer kommunalen Sammelstelle oder im Handel vor Ort abgeben.

Die Entsorgung über den gewöhnlichen Hausmüll ist verboten und verstößt gegen das Batteriegesetz. Die Abgabe ist für Sie kostenlos. Gerne können Sie auch die von uns erworbenen Batterien/Akkus nach dem Gebrauch an uns unentgeltlich zurückgeben. **Die Rücksendung der Batterien/Akkus an uns muss in jedem Fall ausreichend frankiert erfolgen.**



PRIMOPET GmbH, Georgenhäuser Str. 1, D-64409 Messel

EG- Konformitätserklärung,

für das folgend bezeichnete Erzeugnis

Pulsgurt Kinetic Sports KSTP100

wird hiermit bestätigt, dass es den wesentlichen Schutzanforderungen entspricht, die in der Richtlinie des Rates zur Harmonisierung der Rechtsvorschriften der Mitgliedstaaten über die elektromagnetische Verträglichkeit (2014/30/EU), der Niederspannungsrichtlinie (2014/35/EU) und über die Radio Equipment Richtlinie (2014/53/EU) festgelegt sind.

Diese Erklärung gilt für alle Exemplare, die nach den anhängenden Fertigungsbezeichnungen – die Bestandteil dieser Erklärung sind- hergestellt werden.

Zur Beurteilung des Erzeugnisses wurden folgende Normen herangezogen:

EN 55032:2015
EN61000-3-2:2019
EN61000-3-3:2013+A1:2019
EN55035:2017

EN 62368-1:2014+A11:2017
EN IEC 62368-1:2020

ETSI EN301 489-1 V2.2.3 (2019-11)
ETSI EN 301 489-17 V3.2.4 (2020-09)
EN 300 328 V2.2.2 (2019-07)
EN62479:2010

Diese Erklärung wird verantwortlich für den Hersteller / Importeur

PrimoPet GmbH
Georgenhäuser Str.1
64409 Messel

abgegeben durch



Nico Jansen
Geschäftsführer

Messel, den 30.07.2021



Ⓢ Entsorgen Sie Elektrogeräte nicht über den Hausmüll.

Wenn dieses Symbol einer durchgestrichenen Abfallimers auf einem Produkt angebracht ist, unterliegt dieses Produkt der europäischen Richtlinie 2012/19/EG.

Dieses Produkt darf am Ende seiner Lebensdauer nicht über den normalen Hausabfall entsorgt werden, sondern muss an einem Sammelpunkt für das Recycling von elektrischen und elektronischen Geräten abgegeben werden. Das Symbol auf dem Produkt, der Bedienungsanleitung, oder der Verpackung weist darauf hin.

Die Werkstoffe sind gem. Ihrer Kennzeichnung wiederverwertbar. Mit der Wiederverwendung der stofflichen Verwertung oder anderen Formen der Verwertung von Altgeräten leisten Sie einen wichtigen Beitrag für unsere Umwelt

Mit der ordnungsgemäßen Entsorgung von Altgeräten, vermeiden Sie Umweltschäden und schützen Sie Ihre persönliche Gesundheit.

Weitere Informationen zur Entsorgung von Altgeräten sowie über die für Sie zuständige Entsorgungsstelle erhalten Sie bei der Gemeindeverwaltung.

Beachten Sie: Bevor Sie das Gerät verschrotten, entfernen Sie gegebenenfalls die Batterien und entsorgen Sie diese ordnungsgemäß bei einer Sammelstelle.

Ⓢ Wichtige Hinweise zur Entsorgung von Altbatterien

Belehrung nach § 18 Batteriegesetz (BattG)

Informationspflicht gem. Batteriegesetz (BattG)
Bitte achten Sie darauf, dass Sie Ihre alten Batterien und Akkus, so wie es vom Gesetzgeber vorgeschrieben wird, an einer kommunalen Sammelstelle oder im Handel vor Ort abgeben.

Die Entsorgung über den gewöhnlichen Hausmüll ist verboten und verstößt gegen das Batteriegesetz.

Die Abgabe ist für Sie kostenlos. Gerne können Sie auch die von uns erworbenen Batterien/Akkus nach dem Gebrauch an uns unentgeltlich zurückgeben. **Die Rücksendung der Batterien/Akkus an uns muss in jedem Fall ausreichend frankiert erfolgen.**



Rücksendungen von Batterien / Akkus sind zu richten an:

PrimoPet GmbH
Georgenhäuser Str. 1
64409 Messel

Batterien und Akkus, die Schadstoffe enthalten, sind mit dem Symbol einer durchkreuzten Mülltonne (siehe Darstellung unten) deutlich erkennbar gekennzeichnet. Des Weiteren befinden sich in der Nähe des Symbols der Mülltonne die jeweilige chemische Bezeichnung der Entsprechenden Schadstoffe.

Beispiele hierfür sind: Blei (Pb), Cadmium (Cd), Quecksilber (Hg). Laut § 17 BattG ist der Hersteller verpflichtet, Batterien, die mehr als 0,004 Masseprozent Blei, mehr als 0,002 Masseprozent Cadmium und mehr als 0,0005 Masseprozent Quecksilber enthalten, vor dem erstmaligen Inverkehrbringen mit dem chemischen Zeichen der Metalle (Pb, Cd, Hg) zu kennzeichnen, bei denen der Grenzwert überschritten wird.

Wichtiger Hinweis hinsichtlich Lithiumbatterien und Akkus

Beachten Sie, dass an den Sammelstellen nur Lithiumbatterien / Akkus abgegeben werden dürfen, die vollständig entladen und gegen Kurzschlüsse gesichert sind. Bitte entladen Sie die Akkus daher immer vollständig, ehe Sie diese bei einer Sammelstelle abgeben. Bitte kleben Sie die Pole mit Klebestreifen ab (Isolation), um die Lithiumbatterie bzw. den Akku gegen Kurzschlüsse zu sichern.

Unter einer Lithiumbatterie ist eine einmal entladbare Lithium-Primärbatterie zu verstehen. Akkus umfassen alle Arten von wieder aufladbaren Akkumulatoren der Systeme Blei, Nickel-Cadmium, Nickel-Metallhydrid und Lithium.

Ⓢ Instructions on recycling and on environmental protection

A Product which bears the selective sorting symbol for waste electrical and electronic equipment (WEEE) must be handled pursuant to European Directive 2012/19/EG in order to be recycled or dismantled to minimize its impact on the environment.

Do not dispose of this product in the usual household garbage at the end of the life cycle; hand it over at a collection point for the recycling of electrical and electronic appliances. The Symbol on the product, the instructions for use or the packing will inform about the methods for disposal.

The materials are recyclable as mentioned in this marking. By recycling, material recycling or other forms of re-utilization of old appliances, you are making an important contribution to protect our environment.

Electronic products not included in the selective sorting process are potentially dangerous for the environment and human health due to the presence of hazardous substances.

For further information, please contact your local or regional authorities.

Ⓢ Important information for the return of old batteries

Batteries are not allowed to be disposed of in the regular garbage. The „Waste Bin“ symbol marks batteries as containing harmful substances as well indicates the fact that they must be professionally disposed of.

For that reason the End-user is legally obligated for the return of old batteries.

We inform you that that you are able to send the batteries back after the use of them has ended.

The return of the batteries to us must be sufficient postage in all cases.

The address for the return shipment of the batteries for professional disposal is:
PrimoPet GmbH
Georgenhäuser Str. 1
D-64409 Messel

Batteries containing pollutants are marked with the symbol of a crossed-out waste bin (see illustration below) clearly. Near the waste bin symbol you can also find the chemical properties of the battery and the various metals they contain. „Cd“ is Cadmium, „Pb“ is Lead, and „Hg“ is Mercury.

Important information about Lithium Batteries and accumulators

Lithium batteries and accumulators must only give back to us or in battery collection containers at commercial stores in a discharged state. Batteries or accumulators that are not fully discharged or partly powered, must be secured against short cut. To prevent a short cut the poles must be isolated with tape.

Definition of Lithium batteries and accumulators: Lithium batteries are non-rechargeable primary lithium batteries.

Accumulators include all kinds of rechargeable batteries of the lead systems, nickel cadmium, nickel metal hydride, and lithium.

Ⓢ Indication pour l'élimination de déchets et protection de l'environnement

Lorsque le symbole d'une poubelle barrée est mis sur un produit, celui-ci est couvert par la directive européenne 2012/19/EG.

Ce produit ne peut pas être jeté avec les ordures ménagères à la fin de sa durée de service, mais doit être pris à un point de collecte pour le recyclage des équipements électriques et électroniques. Le symbole sur le produit, sur le manuel d'instruction, ou sur l'emballage l'indique.

Les matériaux sont recyclables conformément à la caractérisation. Avec la réutilisation de recyclage ou d'autres formes d'utilisation de vieux appareils, vous apportez une contribution importante à notre environnement.

L'élimination correcte de votre ancien appareil, évite les dommages à l'environnement et protège votre santé personnelle.

Pour plus d'informations concernant l'élimination de votre ancien appareil, contacter l'administration communale.

Attention: Avant la mise au rebut de l'équipement, retirez les piles et jetez-les correctement à un centre de rassemblement.

Ⓢ Indication importante pour le traitement des déchets des piles usagées

Instruction conformément au § 18 loi de la batterie (BattG)

Obligation d'informer en conséquence. Loi sur batterie (BattG)

S'il vous plaît assurez-vous éliminé vos vieilles piles, comme il est requis par la loi, dans un centre municipal de collecte de déchets ou sur le site d'achat.

Elimination via les ordures ménagères est interdite et contrevient à la Loi.

La remise est gratuite. Vous êtes aussi invités à nous retourner gratuitement les piles / accus après usage. **Le retour des piles / accumulateurs vers nous doit être dans tous les cas suffisamment affranchie.**

Retours de batteries / accus doivent être envoyés vers:

PrimoPet GmbH
Georgenhäuser Str. 1
D-64409 Messel

Les piles contenant des substances polluantes sont marquées avec le symbole d'une poubelle barrée d'une croix (voir illustration ci-dessous) clairement identifiés. En outre le nom chimique respectif des polluants correspondants est indiqué dans le voisinage de l'icône de la corbeille.

Les exemples sont: le plomb (Pb), le cadmium (Cd), le mercure (Hg). Selon la loi § 17 BattG le fabricant est obligé de marquer les piles où la valeur limite est dépassée de plus de 0,004 pour cent de plomb, plus de 0.002 pour cent cadmium et plus de 0,0005 pour cent du mercure, avant la première commercialisation avec le symbole chimique des métaux (Pb, Cd, Hg).

Note importante concernant les piles au lithium

Notez que seules les batteries au lithium / accus qui sont complètement déchargés et protégés contre le court-circuit doivent être livrés aux points de collecte. S'il vous plaît déchargez donc toujours complètement les batteries avant de les donner à un lieu de collection. S'il vous plaît fixez les pôles avec un ruban adhésif (Isolation) pour protéger la batterie ou l'accumulateur contre le court-circuit.

Une batterie au lithium est une batterie primaire au lithium déchargé.

Accumulateurs comprennent tous les types de batteries rechargeables des systèmes de plomb, au nickel-cadmium, nickel-métal-hydrure et lithium.

Anleitung24

Hergestellt für & Vertrieb durch
PRIMOPET GmbH, Georgenhäuser Str. 1, D-64409 Messel

Service E-Mail: service@primopet.de

Version: KST2900FX_Anleitung_V1